

Befragung zur Fußgängerzone

Grüne/WIR wollen im Internet abstimmen lassen

Obernkirchen. Aufgrund der geteilten Meinungen zur einseitigen Öffnung der Obernkirchener Fußgängerzone (wir berichteten), hat sich die Ratsgruppe Bündnis 90/Die Grünen/WIR dazu entschlossen, eine Bürgerbefragung ins Leben zu rufen.

„Um nun eine breitere Basis für eine mögliche Entscheidung zur Öffnung der Fußgängerzone zu erhalten“, wie es in der gestrigen Pressemitteilung heißt, rufen Bernd Kirsch, Irmhild Knoche und Thomas Stübke ab heute alle Bürger der Bergstadt zu einer Internetabstimmung auf.

Und so funktioniert es: Auf der Webseite www.gruene-obernkirchen.de einfach in der linken Spalte die Rubrik „Umfragen“ anklicken, dann erscheint automatisch das Thema Fußgängerzone auf dem Bildschirm. Mit einem einfachen Klick können die Besucher der Internetseite dann mitentschieden, ob die Fußgängerzone einseitig für den Autoverkehr freigegeben werden soll. Dabei haben sie die Wahl zwischen den drei Antworten „ja“, „nein“ und „unentschieden“. Die Internetumfrage dauert genau einen Monat lang, bis zum 26. April.

Darüber hinaus wollen die drei Ratsmitglieder das direkte Gespräch mit den Bürgern suchen. Am Sonnabend, 5. April, werden sie deshalb zwischen 15 und 17.30 Uhr während des Frühjahrsmarktes in der Obernkirchener Fußgängerzone stehen, um über dieses Thema offen zu diskutieren, verschiedene Meinungen einzuholen und – wie beim Webvoting – ein allgemeines Stimmungsbild zu bekommen.

Das Ergebnis dieser Befragung wird dann ebenfalls auf der Internetseite der Grünen veröffentlicht und zugleich den Ratsmitgliedern und der Verwaltung zur Verfügung gestellt. clb